

J.P. SAUER & SOHN
ESTABLISHED 1751



BEDIENUNGSANLEITUNG

INSTRUCTION MANUAL - INSTRUCCIONES DE USO - MODE D'EMPLOI -
ISTRUZIONI PER L'USO - INSTRUKCJA OBSŁUGI

SAUER SILENCE
SAUER 101 & SAUER 404



SAUER SILENCE
SAUER 101 & SAUER 404

Integralschalldämpfer
Integral silencer
Silenciador integral
Silencieux intégral
Silenziatore integrato
Zintegrowany tłumik

(DE) BEDIENUNGSANLEITUNG	4
(EN) INSTRUCTION MANUAL	10
(ES) INSTRUCCIONES DE USO	16
(FR) MODE D'EMPLOI	22
(IT) ISTRUZIONI PER L'USO	28
(PL) INSTRUKCJA OBSŁUGI	34



INHALTSVERZEICHNIS

1	Zu dieser Anleitung	4
2	Sicherheitshinweise.....	4
2.1	Identifikation des Produktes	4
2.2	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
2.3	Allgemeine Sicherheitshinweise und Unfall-Verhütungsvorschriften	5
3	Beschreibung	5
3.1	Produktbeschreibung	5
3.2	Technische Daten.....	6
4	Gebrauch	6
4.1	Schalldämpfer montieren	6
4.2	Waffe vorbereiten	8
4.3	Mit Schalldämpfer schießen	8
4.4	Treffpunktlage	8
4.5	Schussserie	8
4.6	Schalldämpfer demontieren	8
5	Reinigung und Pflege.....	8
5.1	Reinigung.....	9
5.2	Pflege	9
5.3	Lagerung	9
6	ENTSORGUNG.....	9

1 ZU DIESER ANLEITUNG

Um Ihre Waffe auch noch an nachfolgende Generationen überreichen zu können, bitten wir Sie, die folgenden Hinweise zu beachten.

Gültigkeit

Diese Bedienungsanleitung muss immer zusammen mit der Bedienungsanleitung der dazugehörigen Waffe gelesen werden und gilt als Zusatz für diese Waffe.

2 SICHERHEITSHINWEISE

2.1 IDENTIFIKATION DES PRODUKTES

Der Integralschalldämpfer SAUER SILENCE ist an der Stirnseite beschriftet - Bild 1.

Die Angaben zu Modellbezeichnung und Seriennummer dienen der eindeutigen Identifizierung Ihres Integralschalldämpfers SAUER SILENCE.

2.2 BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

- Der Integralschalldämpfer darf ausschließlich für den üblichen Einsatz bei der Jagd sowie für jagdliches Übungsschießen auf dem Schießstand verwendet werden.
- Der Integralschalldämpfer darf nur zusammen montiert mit einer dafür bestimmten Laufvariante (SILENCE) der Waffenmodelle SAUER 101 oder SAUER 404 benutzt werden.
- Mit dem Integralschalldämpfer ist nur eine zivile Nutzung erlaubt.

2.3 ALLGEMEINE SICHERHEITS-HINWEISE UND UNFALL-VERHÜTUNGSVORSCHRIFTEN

- ▶ Lesen Sie vor Gebrauch von Waffe und Schalldämpfer diese Bedienungsanleitung und die Bedienungsanleitung der dazugehörigen Waffe vollständig durch.
- ▶ Lassen Sie sich die richtige Handhabung der Waffe mit dem Schalldämpfer von Ihrem Fachhändler genau erklären.
- ▶ Beachten Sie die gültigen gesetzlichen Bestimmungen für das Führen und Aufbewahren von Waffen und Schalldämpfern.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Waffe und der Schalldämpfer nicht in unbefugte Hände gelangen.
- ▶ Machen Sie sich mit der Handhabung des Schalldämpfers gründlich vertraut und üben Sie den Gebrauch des Schalldämpfers mit ungeladener Waffe.
- ▶ Geben Sie die Waffe mit dem Schalldämpfer nur zusammen mit dieser Bedienungsanleitung und der Bedienungsanleitung der Waffe weiter.

Schwere Verletzungen des Schützen oder umstehender Personen durch Fremdkörper im Schalldämpfer

Fremdkörper im Schalldämpfer (z. B. Wasser, Schnee, Erde) können Sprengungen verursachen.

- ▶ Kontrollieren Sie vor dem Laden der Waffe, ob sich Fremdkörper im Schalldämpfer befinden.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass auch während des Gebrauchs der Waffe keine Fremdkörper in den Schalldämpfer gelangen können.

Verbrennungen am heißgeschossenen Schalldämpfer

- ▶ Berühren Sie den heißgeschossenen Schalldämpfer nicht.

Gehörschäden beim Lösen eines Schusses

- ▶ Tragen Sie einen Gehörschutz.

Wir empfehlen, auch bei Verwendung eines Schalldämpfers einen Gehörschutz zu tragen, um Gehörschäden zu vermeiden.

Beschädigung des Schalldämpfers

Der Schalldämpfer erreicht nach längeren Schussserien sehr hohe Temperaturen. Eine zu hohe Schusszahl in Folge kann den Schalldämpfer überhitzen.

- ▶ Schussserie begrenzen: Geben Sie maximal 15 Schüsse in Folge ab.

3 BESCHREIBUNG

3.1 PRODUKTBESCHREIBUNG

Die Waffenmodelle SAUER 101 und SAUER 404 sind mit einem speziellen Lauf (Variante SILENCE) erhältlich auf den der Integralschalldämpfer aufgeschraubt wird.

3.2 TECHNISCHE DATEN

	ISD 420	ISD 470	ISD 520
Laufänge [mm]	420	470	520
Länge ISD [mm]	537	587	622
Gewicht [g]	658	695	721
Dämpfungsleistung bei .308 Win	ca. 28dB		
Kaliber	.308 Win 8x57 IS 9,3x62	.308 Win .30-06 8x57 IS 8,5x55 Blaser 9,3x62	.300 Win Mag

4 GEBRAUCH

Der Schalldämpfer darf nur mit einem Lauf verwendet werden, dessen Kaliber für die Kalibergruppe des Schalldämpfers zulässig ist. Schalldämpfer mit größerer Durchgangsbohrung schließen Waffen mit kleinerem Kaliber ein, jedoch nicht umgekehrt. Es gilt:

- Waffen im Kaliber .30 können mit Schalldämpfern der Kalibergruppe .30 / 8 mm / 9,3 mm verwendet werden.
- Waffen im Kaliber 8 mm können mit Schalldämpfern der Kalibergruppe 8 mm / 9,3 mm verwendet werden.
- Waffen im Kaliber 9,3 mm können nur mit Schalldämpfern der Kalibergruppe 9,3 mm verwendet werden.

Die Angaben der Kalibergruppe finden Sie auf der Stirnfläche des Schalldämpfers - Bild 1.

4.1 SCHALLDÄMPFER MONTIEREN

1. Vergewissern Sie sich, dass die Kaliberangabe auf der Stirnfläche des Schalldämpfers für das Kaliber Ihrer Waffe geeignet ist - Bild 1.
2. Prüfen Sie die Gewinde des Schalldämpfers und der Waffe auf Beschädigungen, um den sicheren Sitz des Schalldämpfers auf dem Lauf sicherzustellen.
 - Wenn Ihnen Korrosion oder Beschädigungen auffallen, kontaktieren Sie umgehend Ihren SAUER Fachhändler.
3. Stellen Sie Folgendes sicher:
 - Die Gewinde sind sauber und leicht gefettet.
 - Der O-Ring zwischen Schalldämpfer und Lauf liegt präzise an.
 - Die Gewinde des Schalldämpfers und des Laufs sind frei von Schmutz.
4. Schrauben Sie den Schalldämpfer handfest im Uhrzeigersinn auf den Lauf. – Bild 3

1.



2.



3.



4.



5.



6.1 – nur für SAUER 404 SILENCE



6.2 – nur für SAUER 404 SILENCE



DE

4.2 WAFFE VORBEREITEN

- Vor erstmaligem Gebrauch: Schießen Sie die Waffe mit montiertem Schalldämpfer ein.

Wenn die Waffe mit montiertem Schalldämpfer eingeschossen wurde, ist nach Demontage (z.B. zur Reinigung oder Trocknung) und erneuter Montage des Schalldämpfers kein erneutes Einschießen notwendig.

4.3 MIT SCHALLDÄMPFER SCHIESSEN



WARNUNG!

Verbrennungen am heißgeschossenen Schalldämpfer!

- Berühren Sie den heißgeschossenen Schalldämpfer nicht.



WARNUNG!

Schwerste Verletzungen durch aufsprengen des Schalldämpfers!

Der Schalldämpfer erreicht nach längeren Schussserien sehr hohe Temperaturen. Eine zu hohe Schusszahl in Folge kann den Schalldämpfer überhitzen.

- Schussserie begrenzen: Maximal 15 Schüsse in Folge abgeben.
- Halten Sie zwischen längeren Schussserien ausreichende Abkühlphasen ein.

So reduzieren Sie das Hitzeblimmen, das bei starker Erhitzung auftreten kann.

4.4 TREFFPUNKTLAGE

Die SAUER 404 SILENCE und die SAUER 101 SILENCE sind dafür gedacht, immer mit montiertem Schalldämpfer geschossen zu werden. Die Treffpunktlage der Waffe kann sich ändern, je nachdem, ob der Schalldämpfer aufgesetzt ist oder nicht.

Mit aufgeschraubtem Schalldämpfer bleibt die Treffpunktlage konstant, ebenso wenn der Schalldämpfer abgenommen und anschließend wieder aufgeschraubt wird.

4.5 SCHUSSSERIE

Maximale Schusszahlen

Um eine Überhitzung des Schalldämpfers zu vermeiden, ist die Schusszahl in einer Schussserie begrenzt: 15 Schüsse in Folge.

- Halten Sie zwischen den Schussserien eine Abkühlphase ein. Der Schalldämpfer darf vor einer Schussserie auf seiner gesamten Länge 40 °C nicht überschreiten.

4.6 SCHALLDÄMPFER DEMONTIEREN

1. Schalldämpfer in Schussrichtung gegen den Uhrzeigersinn vom Lauf abschrauben. – Bild 3
2. Schalldämpfer vorsichtig vom Lauf nach vorne abnehmen. – Bild 4
 - Darstellung des Laufs ohne Schalldämpfer. – Bild 5

5 REINIGUNG UND PFLEGE

HINWEIS!

Zerstörung des Schalldämpfers durch Öffnen!

Manipulationen am Schalldämpfer führen zum Erlöschen der Herstellergarantie.

- Versuchen Sie nicht, den Schalldämpfer zu öffnen.

5.1 REINIGUNG

Schalldämpfer reinigen

Bei normalem jagdlichem Gebrauch ist es nicht notwendig, den Schalldämpfer zu reinigen. Zur Reinigung der äußeren Oberflächen eignen sich handelsübliche Pflegemittel ohne abrasive Zusätze.

- ▶ Wenn Ihnen Korrosion oder Beschädigungen auffallen, kontaktieren Sie umgehend Ihren SAUER Fachhändler.

Lauf reinigen

Versuchen Sie nicht den Schalldämpfer zu öffnen, denn er wird dadurch zerstört. Manipulationen am Schalldämpfer führen zum Erlöschen der Herstellergarantie.

- ▶ Reinigen Sie den Lauf wie einen regulären Lauf.

5.2 PFLEGE

- ▶ Versiehen Sie die Gewinde des Laufs regelmäßig mit einem leichten Ölfilm.
- Bei übermäßiger Verwendung von Öl- oder Pflegeprodukten kann es beim Schuss zu einer Rauch- und Geruchsbildung kommen.
- ▶ Vermeiden Sie übermäßige Anwendung von Ölen oder Pflegemitteln.

5.3 LAGERUNG

Vermeidung von Kondensatablagerung

Während des Schießens mit dem Schalldämpfer kann sich Kondensat bilden. Das Kondensat bildet in Verbindung mit Pulverrückständen eine aggressive Flüssigkeit.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass entstandenes Kondensat aus dem Schalldämpfer verdunsten kann, bevor Sie den Schalldämpfer einlagern.

Vermeidung von Korrosion

Korrosion kann durch austretendes Kondensat aus dem Schalldämpfer entstehen, wenn die Waffe mit montiertem Schalldämpfer (z.B. im Waffenschrank) gelagert wird.

- ▶ Schrauben Sie den Schalldämpfer unmittelbar nach Gebrauch der Waffe ab, um Korrosion insbesondere im Lauf zu vermeiden.

Schalldämpfer lagern

1. Schrauben Sie den Schalldämpfer zur Lagerung von der Waffe ab.
2. Lagern Sie den Schalldämpfer im Waffenschrank grundsätzlich aufrecht stehend.

6 ENTSORGUNG



Wir nehmen am INTERSEROH+ Verbund teil. Die Gerätekomponenten können zur Entsorgung der Kunststoff- und Metallwiederverwertung zugeführt werden.

CONTENT

1 About this instruction manual.....	10
2 Safety instructions.....	10
2.1 Identification of the product.....	10
2.2 Intended use	10
2.3 General safety instructions and accident prevention instructions.....	11
3 Description	11
3.1 Product description	11
3.2 Technical data.....	12
4 Usage.....	12
4.1 Mounting the silencer.....	12
4.2 Preparing the weapon	14
4.3 Shooting with the silencer mounted	14
4.4 Point of impact	14
4.5 Series of shots	14
4.6 Disassembling the silencer.....	14
5 Cleaning and care	15
5.1 Cleaning.....	15
5.2 Care.....	15
5.3 Storage	15
6 DISPOSAL	15

1 ABOUT THIS INSTRUCTION MANUAL

You may want to pass your rifle on to future generations. If this is your intention, compliance with the following instructions is highly recommended.

Validity

This instruction manual must always be read in conjunction with the instruction manual for the relevant weapon and ranks as a supplement to that for that weapon.

2 SAFETY INSTRUCTIONS

2.1 IDENTIFICATION OF THE PRODUCT

The SAUER SILENCE integral silencer carries a legend on the end face - see Fig. 1.

The particulars of the model designation and serial number provide unique identification of your SAUER SILENCE integral silencer.

2.2 INTENDED USE

- The integral silencer is intended exclusively for normal use during hunting and during hunting practice shooting on a rifle range.
- The integral silencer may be used only when mounted on a barrel variant (SILENCE) intended for it on the weapon models SAUER 101 or SAUER 404.
- The integral silencer is licensed only for civil use.

2.3 GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS AND ACCIDENT PREVENTION INSTRUCTIONS

- ▶ Before using the rifle and silencer, read in detail all particulars of this instruction manual and the instruction manual for the associated weapon.
- ▶ Have your dealer explain to you in detail the correct handling of the rifle when using the silencer.
- ▶ Compliance with the valid legal regulations for carrying and storing weapons and silencers is mandatory.
- ▶ It is essential to keep the weapon and the silencer out of the hands of unauthorised persons.
- ▶ Familiarise yourself thoroughly with the handling of the silencer. Practicing the use of the silencer whilst the rifle is not loaded is highly recommended.
- ▶ When you pass the weapon with the silencer to another person, always pass on this instruction manual together with the instruction manual for the relevant weapon.

Serious injuries to the shooter or bystanders due to foreign objects in the silencer

Foreign objects in the silencer (e.g., water, snow, soil) can cause explosions.

- ▶ Before loading the gun, check that there are no foreign objects in the silencer.
- ▶ Make sure that foreign objects cannot enter the silencer whilst the weapon is in use.

Risk of burn injuries due to an excessively high rate of firing

- ▶ Never touch the silencer after an excessively high rate of firing.

Damage to hearing by firing a shot

- ▶ Wear ear defenders.

In order to prevent hearing damage, we highly recommend wearing ear protection, even when using a silencer.

Damage to the silencer

The silencer reaches very high temperatures after long series of shots. An excessively high rate of successive firing can cause the silencer to overheat.

- ▶ Limit the series of shots: Fire a maximum of 15 shots in succession.

3 DESCRIPTION

3.1 PRODUCT DESCRIPTION

The SAUER 101 and SAUER 404 weapon models are available with a special barrel (SILENCE variant) on to which the integral silencer is screwed.

EN

3.2 TECHNICAL DATA

	ISD 420	ISD 470	ISD 520
Barrel length [mm]	420	470	520
Length ISD [mm]	537	587	622
Weight [g]	658	695	721
Suppression performance for the .308 Win		approx. 28 dB	
Calibre	.308 Win 8x57 IS 9.3x62	.308 Win .30-06 8x57 IS 8.5x55 Blaser 9.3x62	.300 Win Mag

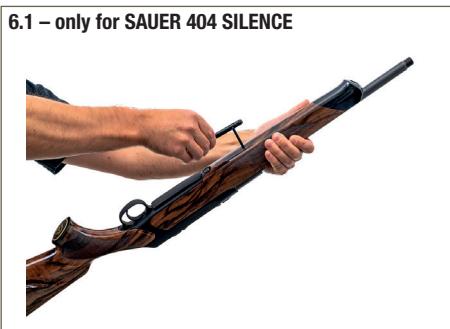
4 USAGE

The silencer may be used only with a calibre of barrel permissible for the calibre group of the silencer. Silencers with larger through bores include weapons with smaller calibres, however, this does not apply the other way around. The following rules apply:

- Firearms with the .30 calibre can be used with silencers of the calibre group .30 / 8 mm / 9.3 mm.
 - Firearms with the 8 mm calibre can be used with silencers of the calibre group 8 / 9.3 mm.
 - Firearms with the 9.3 mm calibre can only be used with silencers of the calibre group 9.3 mm.
- Particulars of the calibre group can be found on the end face of the silencer - Fig. 1.

4.1 MOUNTING THE SILENCER

1. Make sure that the calibre group shown on the end face of the silencer is suitable for the calibre of your weapon - Fig. 1.
2. Check the threads of the silencer and rifle for damage in order to ensure that the muffler sits securely on the barrel.
 - If you notice corrosion or damage on the silencer, contact your SAUER dealer immediately.
3. Ensure to proceed with the following inspections:
 - The threads are clean and lightly greased.
 - The O-ring between silencer and barrel fits precisely.
 - The threads of the silencer and the barrel are free from dirt.
4. Screw the silencer finger-tight onto the barrel turning it clockwise. – Image 3



4.2 PREPARING THE WEAPON

- Before using the firearm for the first time: The rifle must be zeroed with the silencer mounted. If the rifle was zeroed with the silencer fitted, the weapon must not be re-zeroed after disassembly (e.g., for cleaning or drying) and reassembly of the silencer.

4.3 SHOOTING WITH THE SILENCER MOUNTED



WARNING!

Risk of burn injuries due to an excessively high rate of firing!

- Never touch the silencer after an excessively high rate of firing.



WARNING!

Very serious injuries due to the silencer bursting!

The silencer reaches very high temperatures after long series of shots. An excessively high rate of successive firing can cause the silencer to overheat.

- Limit the series of shots: Fire a maximum of 15 shots in succession.
- Maintaining sufficient cooling periods between longer series of shots is highly recommended.

This reduces the heat flicker that can occur with excessive heating.

4.4 POINT OF IMPACT

The SAUER 404 SILENCE and the SAUER 101 SILENCE are designed to always be used with the silencer mounted. The point of impact of the firearm may change depending whether the silencer is mounted or not.

With the silencer fitted onto the weapon, the point of impact remains constant. This also applies when the silencer is removed and then assembled again.

4.5 SERIES OF SHOTS

Maximal number of shots fired

In order to prevent the silencer from overheating, the number of shots fired is limited to: 15 shots in succession.

- Allow a cooling down period between each series of shots. Before a series of shots is commenced, the silencer must not exceed 40 °C over its entire length.

4.6 DISASSEMBLING THE SILENCER

1. Unscrew the silencer from the barrel in the direction of firing, by twisting it anti-clockwise.
– Image 3
2. Carefully remove the silencer from the barrel pulling the silencer to the front. – Image 4
 - Illustration of the barrel without silencer. – Image 5

5 CLEANING AND CARE

NOTICE!

When attempting to open the silencer it may be damaged beyond repair!

Tampering with the silencer will null and void the manufacturer's warranty.

- Never attempt to open the silencer.

5.1 CLEANING

Cleaning the silencer

During normal hunting use it is not necessary to clean the silencer.

Commercially available care products without abrasive additives are suitable for cleaning the outer surfaces of the silencer.

- If you notice corrosion or damage on the silencer, contact your SAUER dealer immediately.

Cleaning the barrel

Do not attempt to open the silencer, since this will damage it beyond repair. Tampering with the silencer will null and void the manufacturer's warranty.

- Clean the barrel as you would clean any other regular barrel.

5.2 CARE

- Regularly apply a light film of oil to the threads of the barrel.

Excessive use of oil or care products may cause smoke and odours to form when firing the weapon.

- Avoid excessive use of oils or care products.

5.3 STORAGE

Avoiding the deposit of condensate

Condensate may form whilst shooting with the silencer. In combination with powder residues, the condensate forms an aggressive liquid.

- Make sure that any condensate that has formed in the silencer can evaporate before storing the silencer.

Avoiding corrosion

Corrosion can occur due to condensate escaping from the silencer when the weapon is stored with the silencer mounted (e.g. in the gun cabinet).

- Unscrew the silencer immediately after use in order to prevent corrosion, especially in the barrel.

Storing the silencer

1. Unscrew the silencer when storing the firearm.
2. Always store the silencer upright in the gun cabinet.

6 DISPOSAL



We are participating in INTERSEROH+ Verbund. The device components can be taken to plastic and metal recycling for disposal.

CONTENIDO

1 Acerca de estas instrucciones de uso	16
2 Instrucciones de seguridad	16
2.1 Identificación del producto	16
2.2 Uso conforme al previsto.....	16
2.3 Instrucciones generales de seguridad y normas de prevención de accidentes	17
3 Descripción	17
3.1 Descripción del producto.....	17
3.2 Datos técnicos	18
4 Empleo.....	18
4.1 Montar el silenciador.....	18
4.2 Preparar el arma	20
4.3 Disparar con silenciador.....	20
4.4 Posición del punto de impacto.....	20
4.5 Serie de disparos	20
4.6 Desmontar el silenciador	20
5 Limpieza y cuidado	20
5.1 Limpieza	21
5.2 Conservación	21
5.3 Almacenamiento	21
6 ELIMINACIÓN	21

1 ACERCA DE ESTAS INSTRUCCIONES DE USO

Para que pueda dejar su arma a las generaciones futuras, le rogamos que tenga en cuenta las siguientes instrucciones.

Validez

Estas instrucciones de uso deben leerse siempre junto con las instrucciones de uso del arma correspondiente y se consideran complementarias de dicha arma.

2 INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD

2.1 IDENTIFICACIÓN DEL PRODUCTO

El silenciador integral SAUER SILENCE está rotulado en la parte frontal - Figura 1.

La información sobre la designación del modelo y el número de serie sirven para identificar claramente su silenciador integral SAUER SILENCE.

2.2 USO CONFORME AL PREVISTO

- Sólo está permitido utilizar el silenciador integrado para el uso normal de caza y para prácticas de tiro en campos de tiro.
- Sólo está permitido utilizar el silenciador integrado en combinación con una variante de cañón específica (SILENCE) de los modelos de arma SAUER 101 o SAUER 404.
- Sólo está autorizado el uso civil con el silenciador incorporado.

2.3 INSTRUCCIONES GENERALES DE SEGURIDAD Y NORMAS DE PREVENCIÓN DE ACCIDENTES

- Antes de utilizar el arma y el silenciador, lea detenidamente las presentes instrucciones de uso y las correspondientes al arma asociada.
- Pida a su distribuidor especializado que le explique detalladamente el manejo correcto del arma con el silenciador.
- Preste atención a las disposiciones legales vigentes sobre el uso y mantenimiento de armas y silenciadores.
- Asegúrese de que el arma y el silenciador no se utilicen por personas no autorizadas.
- Familiarícese a fondo con el manejo del silenciador y practique su utilización con el arma descargada.
- Entregue el arma con el silenciador a otra persona únicamente junto con estas instrucciones de uso y el manual de instrucciones del arma.

Lesiones graves al tirador o a los transeúntes debido a objetos extraños en el silenciador.

Los cuerpos extraños en el silenciador (por ejemplo, agua, nieve, tierra) pueden provocar detonaciones.

- Compruebe antes de cargar el arma si hay cuerpos extraños en el silenciador.
- Asegúrese de que no puedan entrar objetos extraños en el silenciador incluso durante el uso del arma.

Quemaduras en el silenciador caliente por el disparo

- No toque el silenciador después de efectuar un disparo.

Daños auditivos al disparar

- Utilice protección auditiva.

Recomendamos utilizar protección auditiva incluso cuando se utilice un silenciador para evitar daños auditivos.

Daños en el silenciador

El silenciador alcanza temperaturas muy elevadas tras largas series de disparos. Demasiados disparos seguidos pueden sobrecalentar el silenciador.

- Limita las series de disparos: dispare un máximo de 15 veces seguidas.

3 DESCRIPCIÓN

3.1 DESCRIPCIÓN DEL PRODUCTO

Los modelos de rifle SAUER 101 y SAUER 404 están disponibles con un cañón especial (variante SILENCE) en el que se atornilla el silenciador integrado.

3.2 DATOS TÉCNICOS

	ISD 420	ISD 470	ISD 520
Longitud del cañón [mm]	420	470	520
Longitud ISD [mm]	537	587	622
Peso [g]	658	695	721
Capacidad de amortiguación con .308 Win		aprox. 28 dB	
Calibre	.308 Win 8x57 IS 9,3x62	.308 Win .30-06 8x57 IS 8,5x55 Blaser 9,3x62	.300 Win Mag

4 EMPLEO

El silenciador sólo puede utilizarse con un cañón de un calibre admitido para el grupo de calibres del silenciador. Los silenciadores con un calibre mayor permiten el uso de armas con un calibre menor, pero no a la inversa. Se aplica:

- Las armas de calibre .30 pueden utilizarse con silenciadores de grupo de calibre .30 / 8 mm / 9,3 mm.
- Las armas de calibre 8 mm pueden utilizarse con silenciadores del grupo de calibre 8 mm / 9,3 mm.
- Las armas de calibre 9,3 mm sólo pueden utilizarse con silenciadores del grupo de calibre 9,3 mm.

En la parte frontal del silenciador figuran los detalles del grupo de calibres - Figura 1.

4.1 MONTAR EL SILENCIADOR

1. Asegúrese de que la indicación de calibre en la parte frontal del silenciador es adecuada para el calibre de su arma de fuego - Figura 1.
2. Compruebe que las roscas del silenciador y del arma no estén dañadas para asegurarse de que el silenciador quede bien fijado en el cañón.
 - Si observa corrosión o daños, contacte inmediatamente con su distribuidor SAUER.
3. Asegúrese de lo siguiente:
 - Las roscas están limpias y ligeramente engrasadas.
 - La junta tórica entre el silenciador y el cañón encaja con precisión.
 - Las roscas del silenciador y del cañón están limpias.
4. Enrosque el silenciador en el cañón apretándolo con la mano en el sentido de las agujas del reloj. – Imagen 3



4.2 PREPARAR EL ARMA

- Antes del primer uso: Dispare el arma con el silenciador montado.

Si se ha disparado el arma con el silenciador montado, no es necesario volver a disparar el arma después de desmontarla (por ejemplo, para limpiarla o secarla) y volver a montar el silenciador.

4.3 DISPARAR CON SILENCIADOR



¡ADVERTENCIA!

¡Quemaduras en el silenciador caliente por disparos!

- No toque el silenciador después de efectuar un disparo.



¡ADVERTENCIA!

Lesiones graves por estallido del silenciador.

El silenciador alcanza temperaturas muy elevadas tras largas series de disparos. Demasiados disparos seguidos pueden sobrecalentar el silenciador.

- Limita las series de disparos: Dispare un máximo de 15 veces seguidas.
- Espere cierto tiempo entre series de disparo prolongadas para permitir que se enfrie el silenciador.

De este modo se reduce el centelleo de calor que puede producirse como consecuencia de un calor excesivo.

4.4 POSICIÓN DEL PUNTO DE IMPACTO

Los rifles SAUER 404 SILENCE y SAUER 101 SILENCE han sido diseñados para disparar siempre con el silenciador montado. El punto de impacto del arma puede cambiar en función de si el silenciador está montado o no.

Con el silenciador atornillado, el punto de impacto se mantiene constante, al igual que cuando se quita el silenciador y se vuelve a colocar.

4.5 SERIE DE DISPAROS

Número máximo de disparos

Para evitar el sobrecaleamiento del silenciador, se limita el número de disparos en una serie de disparos: 15 disparos seguidos.

- Deje transcurrir cierto tiempo entre cada serie de disparos para enfriar el silenciador. El silenciador no debe superar los 40 °C en toda su longitud antes de realizar una serie de disparos.

4.6 DESMONTAR EL SILENCIADOR

1. Desenrosque el silenciador del cañón en el sentido contrario al de disparo. – Imagen 3

2. Retire con cuidado el silenciador del cañón hacia delante. – Imagen 4

- Ilustración del cañón sin silenciador. – Imagen 5

5 LIMPIEZA Y CUIDADO

¡AVISO!

¡Daños irreparables del silenciador en caso de abrirlo!

La manipulación del silenciador invalidará la garantía del fabricante.

- No intente abrir el silenciador.

5.1 LIMPIEZA

Limpiar el silenciador

En un uso normal de caza no es necesario limpiar el silenciador.

Para la limpieza de las superficies exteriores son adecuados los productos de limpieza y conservación convencionales sin aditivos abrasivos.

- Si observa corrosión o daños, contacte inmediatamente con su distribuidor SAUER.

Limpieza del cañón

No intente abrir el silenciador, ya que lo dañaría irreparablemente. La manipulación del silenciador invalidará la garantía del fabricante.

- Limpie el cañón como lo haría con un cañón normal.

5.2 CONSERVACIÓN

- Aplique regularmente una ligera capa de aceite en las roscas del cañón.

El uso excesivo de aceite o productos de cuidado puede provocar la formación de humo y olores durante el disparo.

- Evite el uso excesivo de aceites o productos para la conservación.

5.3 ALMACENAMIENTO

Evitar la acumulación de condensado

Puede formarse condensación al disparar con el silenciador. El condensado forma un líquido agresivo en combinación con restos de pólvora.

- Asegúrese de que el condensado que se haya formado pueda evaporarse del silenciador antes de guardarlo.

Evitar la corrosión

En caso de que el arma se almacene con el silenciador montado (por ejemplo, en el armario de armas), puede producirse corrosión debido a la condensación que puede salir del silenciador.

- Desenrosque el silenciador inmediatamente después de utilizar el arma para evitar la corrosión, especialmente en el cañón.

Almacenar el silenciador

1. Desenrosque el silenciador del arma para guardarlo.
2. Guarde siempre el silenciador en posición vertical en el armario de armas.

6 ELIMINACIÓN



Formamos parte de la red INTERSEROH+. Los componentes del aparato pueden entregarse en los puntos de reciclaje de plásticos y metales para su eliminación.

CONTENU

1 À propos de cette notice	22
2 Consignes de sécurité.....	22
2.1 Identification du produit.....	22
2.2 Utilisation prévue	22
2.3 Consignes générales de sécurité et de prévention des accidents	23
3 Description	23
3.1 Description du produit.....	23
3.2 Caractéristiques techniques	24
4 Utilisation	24
4.1 Montage du silencieux	24
4.2 Préparation de l'arme.....	26
4.3 Tir avec le silencieux.....	26
4.4 Position du point de rencontre	26
4.5 Série de tirs	26
4.6 Démontage du silencieux	26
5 Nettoyage et entretien	27
5.1 Nettoyage	27
5.2 Entretien	27
5.3 Stockage.....	27
6 MISE AU REBUT	27

1 À PROPOS DE CETTE NOTICE

Afin de pouvoir transmettre votre arme aux générations suivantes, nous vous prions de respecter les consignes suivantes.

Validité

Cette notice doit toujours être lue en même temps que la notice de l'arme correspondante et est considérée comme un complément pour cette arme.

2 CONSIGNES DE SÉCURITÉ

2.1 IDENTIFICATION DU PRODUIT

Le silencieux intégral SAUER SILENCE porte une inscription sur sa face avant - image 1. Les indications relatives à la désignation du modèle et au numéro de série servent à identifier clairement votre silencieux intégral SAUER SILENCE.

2.2 UTILISATION PRÉVUE

- Le silencieux intégral doit être utilisé exclusivement pour l'usage habituel à la chasse ainsi que pour le tir d'entraînement à la chasse sur le stand de tir.
- Le silencieux intégral ne peut être utilisé qu'avec une variante de canon (SILENCE) des modèles d'armes SAUER 101 ou SAUER 404 prévue à cet effet.
- Avec le silencieux intégral, seul un usage civil est autorisé.

2.3 CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ ET DE PRÉVENTION DES ACCIDENTS

- ▶ Avant d'utiliser l'arme et le silencieux, lisez entièrement cette notice et la notice de l'arme correspondante.
- ▶ Demandez à votre revendeur spécialisé de vous expliquer en détail comment utiliser correctement l'arme avec le silencieux.
- ▶ Respectez la législation en vigueur concernant le port et la détention d'armes et de silencieux.
- ▶ Assurez-vous que l'arme et le silencieux ne tombent pas entre les mains de personnes non autorisées.
- ▶ Familiarisez-vous minutieusement avec le maniement du silencieux et entraînez-vous à l'utiliser avec une arme non chargée.
- ▶ Ne transmettez l'arme avec le silencieux qu'accompagnés de cette notice et de la notice de l'arme.

Risque de blessures graves du tireur ou des personnes à proximité du fait de la présence de corps étrangers dans le silencieux

La présence de corps étrangers dans le silencieux (p. ex. eau, neige, terre) peut provoquer des détonations.

- ▶ Avant de charger l'arme, vérifiez l'absence de corps étrangers dans le silencieux.
- ▶ Assurez-vous également que pendant l'utilisation de l'arme, aucun corps étranger ne puisse pénétrer dans le canon.

Risque de brûlures sur le silencieux chaud

- ▶ Ne touchez pas le silencieux juste après un tir.

Risque de lésions auditives au déclenchement d'un tir

- ▶ Porter des protections auditives.

Nous recommandons de porter des protections auditives, même en cas d'utilisation d'un silencieux, afin d'éviter toute lésion auditive.

Endommagement du silencieux

Le silencieux atteint des températures très élevées après des séries de tirs prolongées. Un nombre de tirs consécutifs trop élevé peut entraîner une surchauffe du silencieux.

- ▶ Limiter la série de tirs : tirer au maximum 15 fois de suite.

3 DESCRIPTION

3.1 DESCRIPTION DU PRODUIT

Les modèles d'armes SAUER 101 et SAUER 404 sont disponibles avec un canon spécial (variante SILENCE) sur lequel se visse le silencieux intégral.

3.2 CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

	ISD 420	ISD 470	ISD 520
Longueur du canon [mm]	420	470	520
Longueur ISD [mm]	537	587	622
Poids [g]	658	695	721
Capacité d'amortissement pour .308 Win		env. 28 dB	
Calibre	.308 Win 8x57 IS 9,3x62	.308 Win .30-06 8x57 IS 8,5x55 Blaser 9,3x62	.300 Win Mag

4 UTILISATION

Le silencieux ne peut être utilisé qu'avec un canon dont le calibre est autorisé pour le groupe de calibres du silencieux. Les silencieux avec un trou de passage plus grand incluent les armes de plus petit calibre, mais pas l'inverse. Le principe est le suivant :

- Les armes de calibre .30 peuvent être utilisées avec des silencieux du groupe de calibres .30 / 8 mm / 9,3 mm.
- Les armes de calibre 8 mm peuvent être utilisées avec des silencieux du groupe de calibre 8 mm / 9,3 mm.
- Les armes de calibre 9,3 mm ne peuvent être utilisées qu'avec des silencieux du groupe de calibre 9,3 mm.

Les indications du groupe de calibre se trouvent sur la face avant du silencieux - image 1.

4.1 MONTAGE DU SILENCIEUX

1. Assurez-vous que le calibre indiqué sur la face avant du silencieux est adapté au calibre de votre arme - image 1.
2. Vérifiez que les filetages du silencieux et de l'arme ne sont pas endommagés afin d'assurer la bonne fixation du silencieux sur le canon.
 - Si vous remarquez de la corrosion ou des dommages, contactez immédiatement votre revendeur SAUER.
3. Assurez-vous des points suivants :
 - Les filetages sont propres et légèrement graissés.
 - Le joint torique entre le silencieux et le canon est parfaitement ajusté.
 - Les filetages du silencieux et du canon sont exempts de saleté.
4. Vissez le silencieux à la main sur le canon en le tournant dans le sens des aiguilles d'une montre. – Image 3



4.2 PRÉPARATION DE L'ARME

- Avant la première utilisation : réglez le tir avec le silencieux monté.

Si le tir a été réglé sur l'arme avec le silencieux monté, il n'est pas nécessaire de procéder à un nouveau tir de réglage après le démontage (p. ex. pour le nettoyage ou le séchage) et le remontage du silencieux.

4.3 TIR AVEC LE SILENCIEUX



AVERTISSEMENT !

Risque de brûlures sur le silencieux chaud !

- Ne touchez pas le silencieux juste après un tir.



AVERTISSEMENT !

Risque de blessures très graves dues à l'éclatement du silencieux !

Le silencieux atteint des températures très élevées après des séries de tirs prolongées.

Un nombre de tirs consécutifs trop élevé peut entraîner une surchauffe du silencieux.

- Limiter la série de tirs : tirer au maximum 15 fois de suite.
- Respectez des phases de refroidissement suffisantes entre les longues séries de tirs.

Voici comment réduire les brumes de chaleur qui peuvent se produire en cas de fort échauffement.

4.4 POSITION DU POINT DE RENCONTRE

Le SAUER 404 SILENCE et le SAUER 101 SILENCE sont conçus pour tirer toujours avec le silencieux monté. La position du point d'impact de l'arme peut varier selon que le silencieux est en place ou non.

Lorsque le silencieux est vissé, la position du point d'impact reste constante, y compris lorsque le silencieux est retiré puis revisé.

4.5 SÉRIE DE TIRS

Nombre maximal de tirs

Afin d'éviter une surchauffe du silencieux, le nombre de tirs par série est limité : 15 tirs consécutifs.

- Respectez une phase de refroidissement entre les séries de tirs. Le silencieux ne doit pas dépasser 40 °C sur toute sa longueur avant une série de tirs.

4.6 DÉMONTAGE DU SILENCIEUX

1. Dévisser le silencieux du canon dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, vu dans le sens du tir. – Image 3
2. Retirer avec précaution le silencieux du canon vers l'avant. – Image 4
 - Illustration du canon sans silencieux. – Image 5

5 NETTOYAGE ET ENTRETIEN

AVIS !

Destruction du silencieux par son ouverture !

Toute manipulation du silencieux entraîne l'annulation de la garantie du fabricant.

- N'essayez pas d'ouvrir le silencieux.

5.1 NETTOYAGE

Nettoyage du silencieux

Dans le cadre d'une utilisation normale à la chasse, il n'est pas nécessaire de nettoyer le silencieux.

Pour le nettoyage des surfaces extérieures, des produits d'entretien courants sans additifs abrasifs conviennent.

- Si vous remarquez de la corrosion ou des dommages, contactez immédiatement votre revendeur SAUER.

Nettoyage du canon

N'essayez pas d'ouvrir le silencieux, car cela le détruirait. Toute manipulation du silencieux entraîne l'annulation de la garantie du fabricant.

- Nettoyez le canon comme un canon classique.

5.2 ENTRETIEN

- Appliquez un léger film d'huile de manière homogène sur les filetages du canon.

En cas d'utilisation excessive d'huile ou de produits d'entretien, de la fumée et des odeurs peuvent se dégager lors du tir.

- Évitez l'utilisation excessive d'huiles ou de produits d'entretien.

5.3 STOCKAGE

Prévention des dépôts de condensat

De la condensation peut se former pendant le tir avec le silencieux. Le condensat, associé aux résidus de poudre, forme un liquide agressif.

- Assurez-vous que la condensation qui s'est formée dans le silencieux puisse s'évaporer avant de stocker le silencieux.

Prévention de la corrosion

La corrosion peut être causée par la condensation qui s'échappe du silencieux lorsque l'arme est stockée avec le silencieux monté (p. ex. dans l'armoire à fusils).

- Dévissez le silencieux immédiatement après l'utilisation de l'arme afin d'éviter la corrosion, en particulier dans le canon.

Stockage du silencieux

1. Dévissez le silencieux de l'arme pour son stockage.
2. Stockez toujours le silencieux dans l'armoire à fusils en position verticale.

6 MISE AU REBUT



Nous participons à INTERSEROH+ Verbund. Les composants de l'appareil peuvent être collectés pour le recyclage des matières plastiques et du métal.

CONTENUTI

1	Informazioni sul presente manuale.....	28
2	Istruzioni di sicurezza.....	28
2.1	Identificazione del prodotto	28
2.2	Uso previsto	28
2.3	Istruzioni generali di sicurezza e norme antin-fortunistiche	29
3	Descrizione.....	29
3.1	Descrizione del prodotto	29
3.2	Dati tecnici.....	30
4	Utilizzo.....	30
4.1	Montaggio del silenziatore.....	30
4.2	Preparazione dell'arma.....	32
4.3	Sparo con un silenziatore	32
4.4	Posizione del punto di impatto.....	32
4.5	Serie di colpi	32
4.6	Smontaggio del silenziatore	32
5	Pulizia e cura.....	33
5.1	Pulizia	33
5.2	Cura.....	33
5.3	Stoccaggio	33
6	SMALTIMENTO.....	33

1 INFORMAZIONI SUL PRESENTE MANUALE

Per consentire l'utilizzo dell'arma anche ad altre persone, vi chiediamo di osservare le seguenti istruzioni.

Validità

Il presente manuale deve essere sempre letto insieme alle istruzioni per l'uso della rispettiva arma e vale come aggiunta per l'impiego dell'arma.

2 ISTRUZIONI DI SICUREZZA

2.1 IDENTIFICAZIONE DEL PRODOTTO

Il silenziatore integrato SAUER SILENCE è contrassegnato sul lato anteriore - Figura 1.

Le informazioni sulla designazione del modello e sulla matricola servono a identificare chiaramente il silenziatore integrato SAUER SILENCE.

2.2 USO PREVISTO

- Il silenziatore integrato può essere utilizzato solo per il normale uso durante la caccia e per le esercitazioni di caccia al poligono.
- Il silenziatore integrato può essere utilizzato solo in combinazione con una variante di canna specifica (SILENCE) nei modelli SAUER 101 o SAUER 404.
- Il silenziatore integrato può essere utilizzato solo per l'uso civile.

2.3 ISTRUZIONI GENERALI DI SICUREZZA E NORME ANTINFORTUNISTICHE

- ▶ Prima di utilizzare l'arma e il silenziatore, leggere attentamente il presente manuale e le istruzioni per l'uso della rispettiva arma.
- ▶ Chiedere al proprio rivenditore specializzato di spiegare in dettaglio il corretto utilizzo dell'arma con il silenziatore.
- ▶ Attenersi alle norme di legge in materia di trasporto e custodia di armi e silenziatori.
- ▶ Assicurarsi che l'arma e il silenziatore non si trovino mai in mani non autorizzate.
- ▶ Acquisire una buona dimestichezza con il silenziatore ed esercitarsi ad utilizzarlo con l'arma scarica.
- ▶ Fornire l'arma dotata di silenziatore solo insieme al presente manuale e alle istruzioni per l'uso dell'arma.

Gravi lesioni al tiratore o a persone terze a causa di corpi estranei nel silenziatore

La presenza di corpi estranei nel silenziatore (ad es. acqua, neve, terra) può causare un'esplosione.

- ▶ Prima di caricare l'arma, verificare la presenza di corpi estranei nel silenziatore.
- ▶ Assicurarsi che nessun corpo estraneo possa entrare nel silenziatore, nemmeno quando l'arma è in uso.

Bruciature sul silenziatore caldo

- ▶ Non toccare il silenziatore quando è caldo.

Danno all'udito per il rilascio di un colpo

- ▶ Indossare protezioni per l'udito.

Per evitare danni all'udito, si consiglia di indossare una protezione adeguata anche quando si utilizza un silenziatore.

Danni al silenziatore

Dopo lunghe serie di colpi il silenziatore raggiunge temperature molto elevate. Una quantità elevata di colpi sparati in successione può surriscaldare il silenziatore.

- ▶ Limitare la serie di colpi: Sparare un massimo di 15 colpi in successione.

3 DESCRIZIONE

3.1 DESCRIZIONE DEL PRODOTTO

I modelli di fucile SAUER 101 e SAUER 404 sono disponibili con una canna speciale (variante SILENCE) sulla quale viene avvitato un silenziatore integrato.

3.2 DATI TECNICI

	ISD 420	ISD 470	ISD 520
Lunghezza della canna [mm]	420	470	520
Lunghezza silenziatore integrato [mm]	537	587	622
Peso [g]	658	695	721
Prestazioni di smorzamento a .308 Win	ca. 28dB		
Calibro	.308 Win 8x57 IS 9,3x62	.308 Win .30-06 8x57 IS 8,5x55 Blaser 9,3x62	.300 Win Mag

4 UTILIZZO

Il silenziatore può essere utilizzato solo con una canna il cui calibro è applicabile al gruppo calibro del silenziatore. I silenziatori con un foro passante più grande possono essere utilizzati in armi di calibro inferiore, ma non viceversa. Vale quanto segue:

- Le armi di calibro .30 possono essere utilizzate con silenziatori di gruppo calibro .30 / 8 mm / 9,3 mm.
- Le armi di calibro 8 mm possono essere utilizzate con silenziatori di gruppo calibro 8 mm / 9,3 mm.
- Le armi di calibro 9,3 mm possono essere utilizzate solo con silenziatori di gruppo calibro 9,3 mm.

I dettagli del gruppo calibro vengono riportati sulla parte frontale del silenziatore - Figura 1.

4.1 MONTAGGIO DEL SILENZIATORE

1. Assicurarsi che l'indicazione del calibro sulla parte frontale del silenziatore sia adatta al calibro della propria arma - Figura 1.
2. Per assicurarsi che il silenziatore si inserisca saldamente nella canna, controllare che le filettature del silenziatore e dell'arma non siano danneggiate.
 - Se si notano corrosioni o danni, contattare immediatamente il rivenditore SAUER.
3. Assicurarsi quanto segue:
 - Le filettature devono essere pulite e leggermente ingassate.
 - L'O-ring tra il silenziatore e la canna deve aderire con precisione.
 - Le filettature del silenziatore e della canna devono essere prive di sporco.
4. Avvitare manualmente il silenziatore sulla canna in senso orario. – Immagine 3



4.2 PREPARAZIONE DELL'ARMA

- ▶ Prima del primo utilizzo: Sparare con l'arma con il silenziatore montato.

Se l'arma ha sparato con il silenziatore montato, non è necessario sparare di nuovo dopo lo smontaggio (ad esempio per la pulizia o l'asciugatura) e il rimontaggio del silenziatore.

4.3 SPARO CON UN SILENZIATORE



AVVERTENZA!

Bruciature sul silenziatore caldo!

- ▶ Non toccare il silenziatore quando è caldo.



AVVERTENZA!

Lesioni gravi dovute allo scoppio del silenziatore!

Dopo lunghe serie di colpi il silenziatore raggiunge temperature molto elevate. Una quantità elevata di colpi sparati in successione può surriscaldare il silenziatore.

- ▶ Limitare la serie di colpi: Sparare un massimo di 15 colpi in successione.
- ▶ Prevedere fasi di raffreddamento sufficientemente lunghe tra una serie di colpi e l'altra.

In questo modo si riduce il riverbero che può verificarsi con un forte surriscaldamento.

4.4 POSIZIONE DEL PUNTO DI IMPATTO

SAUER 404 SILENCE e SAUER 101 SILENCE sono progettate per essere sempre utilizzate con il silenziatore montato. La posizione del punto di impatto dell'arma può cambiare a seconda che il silenziatore sia montato o meno.

Con il silenziatore avvitato, la posizione del punto di impatto rimane costante, proprio come quando il silenziatore viene rimosso e successivamente rimontato.

4.5 SERIE DI COLPI

Numero massimo di colpi

Per evitare il surriscaldamento del silenziatore, è necessario limitare il numero di colpi sparati in successione: 15 colpi in successione.

- ▶ Prevedere una fase di raffreddamento tra le serie di colpi. Prima di una serie di colpi, il silenziatore non deve superare i 40 °C su tutta la sua lunghezza.

4.6 SMONTAGGIO DEL SILENZIATORE

1. Svitare il silenziatore dalla canna in senso antiorario nella direzione di tiro. – Immagine 3
2. Rimuovere con cautela il silenziatore dalla canna dalla parte anteriore. – Immagine 4
 - Illustrazione della canna senza silenziatore. – Immagine 5

5 PULIZIA E CURA

AVVISO!

Danneggiamento del silenziatore in seguito all'apertura di!

La manomissione del silenziatore invalida la garanzia del produttore.

- Non tentare di aprire il silenziatore.

5.1 PULIZIA

Pulizia del silenziatore

Quando viene utilizzato durante una normale battuta di caccia, non è necessario pulire il silenziatore.

Per la pulizia delle superfici esterne sono adatti i prodotti per la cura disponibili in commercio privi di additivi abrasivi.

- Se si notano corrosioni o danni, contattare immediatamente il rivenditore SAUER.

Pulizia della canna

Per evitare di danneggiarlo, non tentare di aprire il silenziatore. La manomissione del silenziatore invalida la garanzia del produttore.

- Pulire la canna come se fosse una canna normale.

5.2 CURA

- Applicare regolarmente un leggero strato di olio sulle filettature della canna.

L'utilizzo eccessivo di oli o prodotti per la cura può provocare la formazione di fumo e odori durante gli spari.

- Evitare l'uso eccessivo di oli o prodotti per la cura.

5.3 STOCCAGGIO

Evitare l'accumulo di condensa

Durante gli spari con il silenziatore può formarsi della condensa. La condensa forma un liquido aggressivo in combinazione con i residui di polvere.

- Prima di riporre il silenziatore, assicurarsi che la condensa formatasi possa evaporare.

Evitare la corrosione

La corrosione può essere causata dalla condensa che fuoriesce dal silenziatore, se l'arma viene conservata con il silenziatore montato (ad esempio, in un armadietto per armi).

- Svitare il silenziatore subito dopo l'uso dell'arma per evitare la corrosione, soprattutto nella canna.

Stoccaggio del silenziatore

1. Svitare il silenziatore dall'arma per lo stoccaggio.
2. Stoccare sempre il silenziatore in posizione verticale in un armadietto per armi.

6 SMALTIMENTO



Facciamo parte della rete INTERSEROH+. I componenti dell'apparecchio possono essere portati al riciclaggio della plastica e dei metalli per lo smaltimento.

SPIS TREŚCI

1	Informacje na temat tej instrukcji.....	34
2	Informacje dotyczące bezpieczeństwa....	34
2.1	Identyfikacja produktu.....	34
2.2	Przeznaczenie	34
2.3	Ogólne informacje dotyczące bezpieczeństwa i przepisy dotyczące zapobiegania wypadkom...	35
3	Opis.....	35
3.1	Opis produktu	35
3.2	Dane techniczne	36
4	Użycie	36
4.1	Montaż tłumika	36
4.2	Przygotowanie broni.....	38
4.3	Strzelanie z zamontowanym tłumikiem	38
4.4	Miejsce trafienia.....	38
4.5	Seria strzałów	38
4.6	Demontowanie tłumika	38
5	Czyszczenie i pielęgnacja.....	39
5.1	Czyszczenie	39
5.2	Pielęgnacja	39
5.3	Przechowywanie	39
6	UTYLIZACJA.....	39

1 INFORMACJE NA TEMAT TEJ INSTRUKCJI

Aby umożliwić przekazanie broni przyszłym pokoleniom, prosimy o zastosowanie się do poniższych informacji.

Obowiązywanie

Niniejszą instrukcję obsługi należy zawsze czytać w połączeniu z instrukcją obsługi przynależnej broni i należy ją traktować jako dodatek do tej broni.

2 INFORMACJE DOTY- CZĄCE BEZPIECZE- STWA

2.1 IDENTYFIKACJA PRODUKTU

Zintegrowany tłumik SAUER SILENCE jest oznaczony po stronie czolowej – ilustracja 1.

Takie informacje jak oznaczenie modelu i numer seryjny służą do jednoznacznej identyfikacji zintegrowanego tłumika SAUER SILENCE.

2.2 PRZEZNACZENIE

- Zintegrowany tłumik może być używany wyłącznie do normalnych celów myśliwskich oraz do strzelania ćwiczebnego na strzelnicę.
- Zintegrowany tłumik może być używany wyłącznie z określonym wariantem lufy (SILENCE) modeli broni SAUER 101 lub SAUER 404.
- W przypadku zintegrowanego tłumika dozwolony jest wyłącznie użytk cywilny.

2.3 OGÓLNE INFORMACJE DOTYCZĄCE BEZPIECZEŃSTWA I PRZEPISY DOTYCZĄCE ZAPOBIEGANIA WYPADKOM

- ▶ Przed użyciem broni i tłumika należy dokładnie zapoznać się z niniejszą instrukcją obsługi, jak również instrukcją obsługi przynależnej broni.
- ▶ Należy poprosić sprzedawcę o szczegółowe wyjaśnienie prawidłowego sposobu obchodzenia się z bronią z tłumikiem.
- ▶ Należy przestrzegać obowiązujących przepisów prawnych dotyczących noszenia i przechowywania broni i tłumików.
- ▶ Należy zapewnić, aby broń i tłumik nie dostały się w niepowołane ręce.
- ▶ Należy dokładnie zapoznać się z obsługą tłumika i przećwiczyć używanie go z nienaloadowaną bronią.
- ▶ Broń z tłumikiem można przekazywać innym osobom wyłącznie w połączeniu z niniejszą instrukcją obsługi, jak również instrukcją obsługi przynależnej broni.

Poważne obrażenia strzelca lub osób postronnych z powodu ciał obcych znajdujących się w tłumiku

Ciała obce w tłumiku (np. woda, śnieg, ziemia) mogą spowodować rozsadzenie.

- ▶ Przed załadunkiem broni sprawdzić, czy w tłumiku nie ma ciał obcych.
- ▶ Należy zapewnić, aby również podczas używania broni do tłumika nie dostały się żadne ciała obce.

Oparzenia powodowane przez gorący tłumik

- ▶ Nie dotykać gorącego tłumika.

Uszkodzenie słuchu podczas oddawania strzału

- ▶ Nosić ochronniki słuchu.

Aby uniknąć uszkodzenia słuchu, zaleca się noszenie ochronników słuchu nawet podczas używania tłumika.

Uszkodzenie tłumika

Tłumik po długich seriah oddawanych strzałów osiąga bardzo wysokie temperatury. Zbyt wiele oddanych strzałów z rzędu może spowodować przegrzanie tłumika.

- ▶ Ograniczyć serię strzałów: oddawać maksymalnie 15 strzałów w serii.

3 OPIS

3.1 OPIS PRODUKTU

Modele broni SAUER 101 i SAUER 404 są dostępne ze specjalną lufą (wariant SILENCE), na którą nakręca się zintegrowany tłumik.

3.2 DANE TECHNICZNE

	ISD 420	ISD 470	ISD 520
Długość lufy [mm]	420	470	520
Długość tłumika [mm]	537	587	622
Waga [g]	658	695	721
Skuteczność tłumienia – kaliber .308 Win		ok. 28 dB	
Kaliber	.308 Win 8x57 IS 9,3x62	.308 Win .30-06 8x57 IS 8,5x55 Blaser 9,3x62	.300 Win Mag

4 UŻYCIE

Tłumik może być używany wyłącznie w połączeniu z lufą, której kaliber został dopuszczony dla grupy kalibrowej tłumika. Tłumiki o większym otworze przelotowym obejmują broń o mniejszym kalibrze, ale nie odwrotnie. Obowiązują następujące zasady:

- Broń o kalibrze .30 może być używana z tłumikami z grupy kalibrowej .30/8 mm/9,3 mm.
- Broń o kalibrze 8 mm może być używana z tłumikami z grupy kalibrowej 8 mm/9,3 mm.
- Broń o kalibrze 9,3 mm może być używana z tłumikami z grupy kalibrowej 9,3 mm.

Szczegóły dotyczące grupy kalibrowej znajdują się po stronie czołowej tłumika – ilustracja 1.

4.1 MONTAŻ TŁUMIKA

1. Upewnić się, że oznaczenie kalibru po stronie czołowej tłumika jest odpowiednie do kalibru danej broni – ilustracja 1.
2. Sprawdzić gwint tłumika i broni pod kątem uszkodzeń, aby zapewnić pewne osadzenie tłumika w lufie.
 - W przypadku zauważenia korozji lub uszkodzeń należy niezwłocznie skontaktować się z dystrybutorem SAUER.
3. Należy się upewnić, że:
 - Gwinty są czyste i lekko nasmarowane.
 - Pierścień o-ring między tłumikiem a lufą jest dokładnie dopasowany.
 - Gwinty tłumika i lufy są wolne od zanieczyszczeń.
4. Nakręcić tłumik na lufę ręcznie do oporu w kierunku prawoskrętnym. – Ilustracja 3



4.2 PRZYGOTOWANIE BRONI

- ▶ Przed pierwszym użyciem: wystrzelić z broni z zamontowanym tłumikiem.

Jeśli z broni z zamontowanym tłumikiem oddano strzał, to po zdementowaniu (np. w celu wyczyszczenia lub osuszenia) i ponownym zamontowaniu tłumika nie jest konieczne ponowne oddanie strzału.

4.3 STRZELANIE Z ZAMONTOWANYM TŁUMIKIEM



OSTRZEŻENIE!

Oparzenia powodowane przez gorący tłumik!

- ▶ Nie dotykać gorącego tłumika.



OSTRZEŻENIE!

Poważne obrażenia ciała na skutek rozszerzenia tłumika!

Tłumik po długich seriach oddawanych strzałów osiąga bardzo wysokie temperatury. Zbyt wiele oddanych strzałów z rzędu może spowodować przegrzanie tłumika.

- ▶ Ograniczyć serię strzałów: oddawać maksymalnie 15 strzałów w serii.
- ▶ Pomiędzy dłuższymi seriami strzałów stosować przerwy umożliwiające ostygnięcie tłumika.

W ten sposób można ograniczyć błysk cieplny, który może wystąpić, gdy tłumik jest bardzo gorący.

4.4 MIEJSCE TRAFIENIA

SAUER 404 SILENCE i SAUER 101 SILENCE zaprojektowano do oddawania strzałów zawsze z zamontowanym tłumikiem. Miejsce trafienia może być różne w zależności od tego, czy tłumik jest zamontowany czy nie.

Przy zamontowanym tłumiku miejsce trafienia pozostaje stałe – tak samo jest po zdjęciu tłumika i ponownym jego zamontowaniu.

4.5 SERIA STRZAŁÓW

Maksymalna liczba strzałów

Aby uniknąć przegrzania tłumika, należy ograniczyć liczbę strzałów w serii: 15 strzałów z rzędu.

- ▶ Pomiędzy seriami strzałów robić przerwy na ostygnięcie tłumika. Temperatura tłumika nie może przekraczać 40°C na całej długości przed oddaniem serii strzałów.

4.6 DEMONTOWANIE TŁUMIKA

1. Odkręcić tłumik od lufy, wykonując ruch lewoskrętny i utrzymując go w kierunku oddania strzału. – Ilustracja 3
2. Ostrożnie zdjąć tłumik z lufy w przód. – Ilustracja 4
 - Lufa bez tłumika. – Ilustracja 5

5 CZYSZCZENIE I PIELĘGNACJA

WSKAZÓWKA!

Zniszczenie tłumika na skutek jego otwarcia!

Manipulowanie przy tłumiku spowoduje unieważnienie gwarancji producenta.

- Nie próbować otwierać tłumika.

5.1 CZYSZCZENIE

Czyszczenie tłumika

Przy normalnym użytkowaniu myśliwskim nie jest konieczne czyszczenie tłumika.

Do czyszczenia powierzchni zewnętrznych nadają się dostępne na rynku środki pielęgnacyjne bez dodatków ściernych.

- W przypadku zauważenia korozji lub uszkodzeń należy niezwłocznie skontaktować się z dystrybutorem SAUER.

Czyszczenie lufy

Nie próbować otwierać tłumika, ponieważ spowoduje to jego zniszczenie. Manipulowanie przy tłumiku spowoduje unieważnienie gwarancji producenta.

- Wyczyścić lufę w normalny sposób.

5.2 PIELĘGNACJA

- Regularnie nakładać cienką warstwę oleju na gwint lufy.

Nadmierno użycie oleju lub produktów pielęgnacyjnych może spowodować powstanie dymu i zapachu podczas oddawania strzału.

- Nie stosować nadmiernych ilości oleju lub środków pielęgnacyjnych.

5.3 PRZECHOWYWANIE

Zapobieganie gromadzeniu się kondensatu

Podczas strzelania z zamontowanym tłumikiem może gromadzić się kondensat. Kondensat w połączeniu z pozostałościami prochu tworzy agresywną ciecę.

- Przed rozpoczęciem przechowywania należy zapewnić, że zgromadzony kondensat całkowicie odparował z tłumika.

Zapobieganie korozji

Korozja może być spowodowana przez kondensat wydostający się z tłumika w przypadku przechowywania broni z zamontowanym tłumikiem (np. w szafie na broń).

- Aby uniknąć korozji (zwłaszcza w lufie), należy odkręcić tłumik niezwłocznie po użyciu broni.

Przechowywanie tłumika

1. Odkręcić tłumik od broni w celu przechowywania.

2. Tłumik należy przechowywać w pozycji pionowej w szafie na broń.

6 UTYLIZACJA



Jesteśmy częścią organizacji INTERSEROH+. Komponenty urządzenia można oddać do recyklingu tworzyw sztucznych i metali w celu ich utylizacji.

J. P. SAUER & SOHN GMBH

Ziegelstadel 1
88316 Isny im Allgäu
Germany

Phone: +49 (7562) 975 54-0
Fax: +49 (7562) 975 54-801

info@sauer.de
www.sauer.de

